Landtag
Nordrhein-Westfalen
15. Wahlperiode

Ausschussprotokoll
APr 15/83
09.12.2010

Haushalts- und Finanzausschuss

13. Sitzung (öffentlich)

9. Dezember 2010

Düsseldorf – Haus des Landtags

12:30 Uhr bis 14:00 Uhr

Vorsitz: Manfred Palmen (CDU)

Protokoll: Franz-Josef Eilting, Jonas Decker

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Gesetz über die Feststellung eines Nachtrags zum Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2010 (Nachtrags-haushaltsgesetz 2010) **5**

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksachen 15/200 und 15/600 (Ergänzung)

In Verbindung damit:

Gesetz zur Änderung des Gemeindefinanzierungsgesetzes für das Jahr 2010

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/207
Vorlage 15/73

Ausschussprotokolle 15/46 und 15/74 (öffentliche Anhörungen)

Auswertung der Anhörung vom 6. Dezember 2010

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss **nimmt** die drei **gemeinsamen Änderungsanträge** aller fünf Fraktionen zum **Einzelplan 01** *(wiedergegeben als Anhang 1 zu Drucksache 15/900)* einstimmig **an.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 03 030 Titel 684 10** *(wiedergegeben als Antrag 4 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 06 020** *(wiedergegeben als Antrag 5 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 11 041 Titelgruppe 95** *(wiedergegeben als Antrag 6 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 15 035 Titel 684 61 Maßnahme 1** *(wiedergegeben als Antrag 7 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 15 035 Titel 684 61 Maßnahmen 2 bis 7** *(wiedergegeben als Antrag 8 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zu **Kapitel 20610 Titel 634 00** *(wiedergegeben als Antrag 9 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der **CDU-Fraktion** zu **Kapitel 20 610 Titel 121 20** *(wiedergegeben als Antrag 10 im Anhang 2 zu Drucksache 15/900)* mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen, der FDP und der Linken gegen die Stimmen der CDU-Fraktion **ab.**

In der **Schlussabstimmung empfiehlt** der Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken die **Annahme** des **Gesetzentwurfs Drucksachen 15/200 und 15/600** mit den soeben beschlossenen Änderungen.

Der Ausschuss **fasst** einstimmig den auf Seite 9 des Ausschussberichts Drucksache 15/900 wiedergegebenen **Bereinigungsbeschluss.**

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zum Gesetzentwurf der Landesregierung **zum GFG 2010** *(wiedergegeben als Anhang zu Drucksache 15/901)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

In der **Schlussabstimmung empfiehlt** der Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken die **unveränderte Annahme** des **Gesetzentwurfs Drucksache 15/207.**

2 Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung einer Zulage für freiwillige, erhöhte wöchentliche Regelarbeitszeit im feuerwehrtechnischen Dienst in Nordrhein-Westfalen 17

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 15/443

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der Ausschuss **empfiehlt** dem Landtag mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der Grünen, der FDP und der Linken bei Stimmenthaltung der Fraktion der CDU, den **Gesetzentwurf Drucksache 15/443** unverändert **anzunehmen.**

3 Steuerflucht bekämpfen, Steuerprüfungen intensivieren, Mehreinnahmen generieren 19

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/33 – Neudruck

Abschließende Beratung und Abstimmung

Der **Antrag** wird einvernehmlich **für erledigt erklärt.**

4 Anmeldung zum Rahmenplan 2011 bis 2014 nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) 20

Vorlage 15/175

Der Ausschuss **nimmt** die Anmeldung zum Rahmenplan – Vorlage 15/175 – gemäß § 10 Abs. 3 LHO einstimmig **zur Kenntnis.**

5 Empfehlungen des Landesrechnungshofs zügig umsetzen – Umgehung der Schuldenregel des Bundes verhindern 21

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/208

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, zu dem Antrag ein **Expertengespräch** durchzuführen; die Einzelheiten dazu sollen im Obleutegespräch festgelegt werden.

6 Erfolgreichen Kurs fortsetzen – Konsolidierung der Landesfinanzen vorantreiben 22

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 15/209

Der Ausschuss **beschließt** einvernehmlich, zu diesem Antrag eine **öffentliche Anhörung** durchzuführen; die Festlegung der Einzelheiten soll im Obleutegespräch erfolgen.

* * *

In der **Schlussabstimmung empfiehlt** der Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken **die Annahme** des **Gesetzentwurfs Drucksachen 15/200 und 15/600** mit den soeben beschlossenen Änderungen.

Der Ausschuss **fasst** einstimmig den auf Seite 9 des Ausschussberichts Drucksache 15/900 wiedergegebenen **Bereinigungsbeschluss.**

Anschließend ruft **Vorsitzender Manfred Palmen** die Schlussberatung und Abstimmung über das **Gemeindefinanzierungsgesetz 2010** auf.

Die Aussprache über die Anhörung vom 28. Oktober habe der HFA bereits in der Sitzung am 4. November durchgeführt. Aus der Ergänzungsvorlage zum Nachtragshaushaltsgesetz hätten sich keine Änderungen speziell zum GFG ergeben.

Der mitberatende Ausschuss für Kommunalpolitik habe in seiner Sitzung am 11. November 2010 folgendermaßen votiert: Zugestimmt hätten die Fraktionen von SPD und Grünen, abgelehnt hätten die Fraktionen von CDU und FDP, die Fraktion der Linken habe sich nicht beteiligt.

Zum vorliegenden Änderungsantrag seiner Fraktion stellt **Michael Aggelidis (LINKE)** fest, die Finanzausstattung reiche bei Weitem nicht aus, die Situation der Kommunen nachhaltig zu verbessern. Daher schlage man eine moderate Erhöhung des Verbundsatzes von 23 % auf 24 % vor. Auch die besser ausfallenden Konjunkturprognosen seien kein Grund, warum eine solche Änderung nicht erfolgen sollte; sie sei auch finanzierbar. Das Geld müsse möglichst sofort an die Kommunen durchgereicht werden, damit es dort schnellstmöglich eingesetzt werden könne.

Der Ausschuss **lehnt** den **Antrag** der Fraktion **Die Linke** zum Gesetzentwurf der Landesregierung zum **GFG 2010** *(wiedergegeben als Anhang zu Drucksache 15/901)* mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gegen die Stimmen der Fraktion Die Linke **ab.**

In der **Schlussabstimmung empfiehlt** der Haushalts- und Finanzausschuss mit den Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP bei Enthaltung der Fraktion der Linken die **unveränderte Annahme** des **Gesetzentwurfs Drucksache 15/207.**